Lange Sitzung

der Supervisorenbehörde von Hall County.

Eine Menge Geschäfte.

Die Supervisorenbehörde versammelte sich gemäß Vertagung am Dienstag den 16. Feb Alle Mit lieder waren anwesend außer Benton und nach Verlesung des Protokolls der vorhergehenden Versammlung, welches angenommen wurde, verlas der Clerk eine längere Reihe von Zuschriften, welche sämmtlich von dem Bau und der Ausstattung des neues Courthauses handelten, und an die zuständigen Ausschüsse verwiesen wurden.

Von der Behörde von Adams County lag eine Zuschrift vor, in welcher es sich um eine unvollendete Brücke handelt, die von Hall und Adams Counties zusammen gebaut wird. Supervisor Gallacher wurde ermächtigt sich mit der Adams Countybehörde in Verbindung zu setzen und die Sache in Ordnung zu bringen.

Hr. A. D. Tilley erschien vor der Behörde und erklärte, daß wenn das County so weit ist, Verschönerungen des Courthausplatzes vorzunehmen, ihn berücksichtigen möge.

Der Deputysheriff von Buffalo County erschien vor der Behörde, um seine Forderung für die Belohnung für die Einfangung des Diebes welcher ein Hrn. Richard Moore gehöriges Gespann stahl, geltend zu machen. Diese Erklärung geschah weil noch ein Anderer Anspruch auf die Belohnung macht.

Eine Bittschrift von M. G. Lee und Anderen von Jackson Township, um den Bau zweier Brücken auf der Sektionslinie zwischen den Sektionen 16 und 17 —9—12 West nachsuchend, wurde verlesen und dem Vorsitzer und dem Brükkenausschuß behufs Untersuchung und Berichterstattung überwiesen.

In der Nachmittagsitzung wurde zur Eröffnung der Angebote für den Neubau und die Reparatur von Brücken geschritten. Nach Vergleich derselben wurde das Angebot der Standard Bridge Company von Omaha als das billigste und vortheilhafteste angenommen.

Hr. Richard Stolley und Andere erschienen vor der Behörde, um für den Bau einer Brücke über den Platteefluß südlich von der Stadt eine Lanze zu brechen.

Supervisor Schmidt berichtete, daß die Hamilton Countybrücke sich in einem für den Verkehr unsicheren Zustand befinde und ersuchte die Behörde dieselbe zu besichtigen.

Es wurde sodann beschlossen, daß die Behörde morgen Vormittag es sich zur besonderen Aufgabe macht, die Hamilton County Brücke zu besichtigen und zu gleicher Zeit den Ausflug nach der Gegend zu erweitern, wo die von Hrn. Stolley angeregte Brücke errichtet werden soll, um die Verhältnisse zu beaugenscheinigen.

Indem Supervisor Gallacher über den schlechten Zustand einer Brücke über den Platte süd von Wood River in Martin Township berichtete, beantragte er, daß der Brückenausschuß dieselbe baldigst besichtige und in nächster Versammlung berichte. Angenommen.

Der Assessmentausschuß berichtete, daß die Forderung von Mary E. Mann für Steuern an dem Christian Church Eigenthum dahin adjustirt werde, daß ihr 50 Prozent der in Frage stehenden Steuern zurückerstattet werden. Angenommen.

Der Armenausschuß berichtete, daß die Forderung der Stadt Grand Island für die Pflege von J. R. Hodges und C. H. Patterson im Nothhospital bewilligt, der Rest jedoch für die Pflege von S. F. Nell und Frau Ruby Sears nicht, weil dieselben nicht in Hall, sondern in Madison County seßhaft sind. Bericht angenommen.

Supervisor Schmidt berichtete sodann über alles der Hamilton Countybrücke entnommenes Brückenbauholz. Die in Frage stehenden 1700 bis 1800 Fuß Material wurden späterhin von Wegeaufseher Henry Steinmeier für die Reparatur der Hamilton County und der Seifenfabrickbrücke verwandt.

Dann wurde ein Bericht des Gebäudeausschusses angenommen, welcher sich mit dem Möblement des neuen Courthauses beschäftigte.

Dasselbe Comite berichtete sodann noch über verschiedentliche Verbesserungen und Correkturen welche an dem neuen Gefängnißgebäude sowie Courthaus von Thos. R. Kimball vorgenommen werden sollen, u. A.: Umbau der Fronttreppe, Substituirung neuer Gewölbeböden, Reinigung des entfärbten Steines an der Fronttreppe usw.

Gallacher berichtete, daß er die Reparaturarbeiten an den Neunbrücken, zu welchen er in letzter Versammlung ermächtigt worden war, hat vornehmen lassen.

Dem Farmers Institut wurde für den 24. Februar der Gebrauch des neuen Courthauses gewährt.

Nachdem denn noch das Brückencomite über den Bau verschiedener neuer und die Reparatur mehrerer alter Brücken berichtet hatte, vertagte sich die Behörde bis morgen um 9 Uhr Vormittags.

—0—

Am Mittwoch versammelte sich die Behörde nachdem die Mitglieder zuvor die Hamilton Countybrücke und die Gegend besehen hatten wo die Brücke südlich von der Stadt gebaut werden soll. Alle Mitglieder außer Benton anwesend, Vorsitzer Röser im Präsidium.

Protokoll der gestrigen Versammlung verlesen und angenommen.

Hr. O'Gorman erschien vor der Behörde und erklärte, daß die Theile des Meublements des neuen Courthauses welche unvollständig waren theilweise schon reparirt worden seien und daß das Andere sobald wie möglich verbessert werden wird.

Es wurde dann die Sache behufs Anschaffung einer neuen Schreibmaschine für die Superintendentoffice aufgenommen und nach etlichem Hin und Wider eine neue Maschine von der Smith Premier Typewriter Co. für $97.50 gekauft und die alte an dieselbe Company für $15.00 verkauft.

Hr. Lorentzen berichtete sodann, daß die Pflege der Frau Pryor, einer Armen in seinem Distrikt, mehr kostet als was es kosten würde, sie auf der Armenfarm unterzubringen. Auf Antrag wurde beschlossen, die Unterstützung der Genannten auf $4 pro Monat für Groceries und $3 für Kohlen zu beschränken, und es ihr freizustellen ob sie dies annehmen oder lieber auf die Armenfarm will.

Hierauf Vertagung bis Freitag den 19. Februar 1904.

—0—

Grand Island, 19. Feb. 1904.

Behörde versammelte sich gemäß Vertagung, alle Mitglieder außer Benton anwesend, Vorsitzer Röser präsidirend.

Protokoll der Mittwochs-Versammlung verlesen und angenommen.

Zuschriften von W. H. Sampson und Henry Mitchell in Bezug auf Versicherung wurde verlesen und eingereiht.

Zuschrift von James Morton & Sohn Co., wurde verlesen und an Architekt Kimball verwiesen.

Zuschrift von H. T. Keller, bez. seines „Patent Facine" für Flüsse wurde verlesen und dem Vorsitzer des Brückencomites überwiesen.

Das Ersuchen des Coroners für Ausstattung, Gesetzbuch usw. wurde verlesen und dem Ausschuß für Drucksachen überwiesen.

Zuschrift von Sheriff Taylor, die Behörde um gewisse Geräthe für die Ausstattung des Gefängnisses ersuchend, wurde verlesen und dem Ausschuß für Gebäude überwiesen.

Ernennungs-Certifikat der Bürgschaft von Hülfsschatzmeister King wurde verlesen und dem Ausschuß für Bürgschaften überwiesen.

Der Bericht von Ex-Coroner Roeder wurde verlesen und auf Antrag dem Protokoll einverleibt:

Grand Island, 2. Feb. 1904.

An die Supervisorenbehörde von Hall County, Neb.

Werthe Herren!—Ich habe die Ehre Ihnen berichten zu können, daß während meiner Inhaberschaft des Coronerpostens von Hall County, Neb., ich alle Gebühren für Geschworene, Zeugen, Constabler, Berichterstatter und Sheriff kollektirte, und jedesmal nach Empfang besagter Gebühren habe ich ihnen allen die ihnen zukommenden Gebühren zugeschickt. Die Quittungen dafür, sowie alle Inquisitionsaufnahmen, zusammen mit den dazugehörigen Papieren habe ich beim Clerk des Distriktgerichts von Hall County, Neb., hinterlegt. Ihnen für das Entgegenkommen während meiner Amtszeit bestens dankend, zeichnet.

Achtungsvoll

Geo. Roeder, Ex-Coroner.

Der Bericht von Supt. Fishburn für 1903 wurde verlesen und dem Finanzausschuß überwiesen.

Der halbjährliche Bericht des Countyschatzmeisters für den am 1. Juli 1903 beginnenden und mit dem am 6. Jan. 1904 endenden Zeitraum wurde verlesen und dem Finanzausschuß überwiesen, sowie befohlen ihn dem Protokoll einzuverleiben.

Der Bericht des Countyanwaltes, in Bezug auf das Ersuchen des Stadtschatzmeisters um Zahlung ihres Antheiles aus dem Wegefond für Wegeverbesserung an die Stadt Grand Island, wurde entgegengenommen und eingereiht:

Folgende Resolution wurde angenommen:

Grand Island, 19. Feb. 1904.

Beschlossen, daß die 1903 County-Steuererhebung für Wegezwecke unter die verschiedenen Townships, Villages und die Stadt Grand Island in dem Verhältniß vertheilt werden, wie sie zur genannten Erhebung beigetragen haben.

Louis Schmidt.

Die Behörde machte dann bis 1:30 Nachm. Pause. Bei Wiederversammlung waren Alle außer Benton anwesend, Vorsitzer Roeser im Präsidium.

Zuschrift von J. P. Windolph in Bezug auf Veröffentlichung der Verhandlungen der Countybehörde in deutscher Sprache im „Staats-Anzeiger & Herold zur Rate von $6.00 pro Monat wurde verlesen und auf Antrag von Gallacher wurde das Anerbieten angenommen.

Folgender Bericht wurde angenommen:

Grand Island, 19. Feb. 1904.

An den Achtb. Vorsitzer und die Behörde der Supervisoren:

Werthe Herren!—Wir, Ihr Finanzausschuß, berichten hiermit, den Bericht von Superintendent Fishburn untersucht zu haben und finden, daß die dem Bericht beigefügten Belege stimmen.

Achtungsvoll unterbreitet

John Gallacher,
J. Moncrief,
Louis Schmidt.

Folgender Bericht angenommen:

An die Achtbare Countybehörde von Hall County, Neb. — Wir, Ihr Armenausschuß berichten, daß wir am 18. und 19. Jan. die Verhältnisse der Armen dieses County untersuchten und finden wir folgende Leute in dürftigem Zustande und der Unterstützung benöthigend: Frau Pryor, Hrn. und Frau Belknap, Hrn. und Frau Fred Hachten, Frau A. Mann, Hrn. und Frau Genz' Hrn. und Frau Lindemann, Frau McElfresh und Hrn. und Frau Tanken.

Achtungsvoll unterbreitet

J. E. Moncrief,
John Gallacher,
John Ewing.

Folgender Bericht wurde verlesen:

Grand Island, 19. Feb. 1904.

An die Achtb. Behörde der Supervisoren: Werthe Herren!—Fußend auf den Bericht von Sup Schmidt, in welchem erklärt wurde, daß die Hamilton Countybrücke über den Platteefluß sich in gefährlichem Zustande befinde, haben wir dieselbe sorgfältigst untersucht und finden sie in ihrem gewöhnlichen Zustande, ziemlich sicher für den Verkehr und empfehlen, daß augenblicklich keine Reparaturen daran vorgenommen werden. Ebenfalls haben wir die Stellen genau besichtigt wo die geplanten neuen und von Richard Stolley und Anderen proponirten Brücken errichtet werden sollen und finden, daß die auf dem Eiland wohnenden Steuerzahler zu einem Auslaß nach Norden zu berechtigt sind. Da aber die Sache nicht in gehöriger Form vor die Behörde gebracht, empfehlen wir, daß hierin nichts weiter gethan werde, daß die Steuerzahler, wie vom Gesetz vorgeschrieben, dieser Behörde eine Bittschrift unterbreiten und daß dann diese Frage den Stimmgebern von Hall County bei der nächsten allgemeinen Wahl zur Entscheidung vorgelegt werde.

J. J. Lorentzen.

Gallacher beantragte die Annahme dieses Berichtes. Antrag abgelehnt.

Zuschrift von H. E. Clifford in Bezug auf Versicherung verlesen und eingereiht.

Das Ersuchen von Supt. Fishburn für Lieferung von Materialien wurde verlesen und dem Ausschuß für Drucksachen überwiesen.

Quittungen des Countyschatzmeisters wurden von folgenden Mitgliedern präsentirt und eingereiht: Röser $11.60, für den Verkauf alter Oefen und Kohlen vom alten Courthaus; Louis Schmidt, $2.00 für den Verkauf 3 alter Oefen, $2.00 für einen anderen alten Ofen, $17.00 für den alten Sicherheitsschrank und alte Möbel und $2.00 für alte Archivarien. Von J. L. Schaupp, Countyclerk, $31.00 für den ihm für den am 6. Jan. '04 endenden Termin zukommenden Restbetrag, und wie aus seinem Bericht hervorgeht. Von Gallacher, $2.00 für den Verkauf des alten Zahltisches in der Schatzmeisterofficе.

R. P. McCutchan reichte folgenden Bericht ein bez. der $200 welche für Wegezwecke appropriirt waren. Auf Antrag von Ewing entgegengenommen und befohlen, dem Protokoll einzuverleiben.

Grand Island, 19. Feb. '04.

An den Achtb. Vorsitzer der Supervisorenbehörde: — Bitte, folgendermaßen über von mir verausgabtes Geld der $200-Appropriation, welche mir überwiesen waren um für Verbesserung der Straßen Grand Island's in 1902 zu sorgen, berichten zu dürfen: Wm. Pepper, Arbeit an Straßen $25.76; Frank McCutchan, $31.50; Hugh McVay, $60; Thomas Stockes, $5.50; E. C. McCashland, $75.37; Quittung von Countyschatzmeister für Rest $2.88; Summa $200. Vorstehendes nebst Belegen achtungsvoll unterbreitet

R. P. McCutchan.

Eine Zuschrift von der State Journal Co. in Bezug auf die Copien des neuen Revenuegesetzes, die Pflichten des Assessors betreffend, wurde verlesen und dem Ausschuß für Drucksachen überwiesen. Dieser Ausschuß berichtete sodann, daß er zwei Dutz. Pamphletberichte für Assessoren, wie vom Countyassessor verlangt, bestellt habe. Bericht angenommen.

Herr Schmidt brachte die Sache bez. Versicherung der Countygebäude nebst Ausstattung auf's Tapet. Auf Antrag von Ewing wurde dies bis zur nächsten Sitzung der Behörde übergelegt.

Eine Anzahl offizieller Bürgschaften wird verlesen und dem zuständigen Ausschuß überwiesen.

Forderung im Betrag von $99.10 und Bericht der Soldaten-Hülfscommission verlesen und dem Finanzausschuß überwiesen.

Ausschuß an Bürgschaften berichtet zu Gunsten der Annahme der ihm überwiesenen Bürgschaften wie folgt: Wm. F. Tilley, Clerk für Lake Tp.; John Beberniß, Aufseher für Dist. No. 14. Die Bürgschaften von Geo. Hodgson, Friedensrichter für South Loup Tp.; J. C. Gaskell, Friedensrichter für Alda; Chas E. Andrews, Aufseher für Dist. No. 17; Peter Elliott, Aufseher Dist. 22 und E. G. Meyers, Aufseher Dist. 33 bis zur Authentifikation der Townbeamten, soweit deren Ernennung in Betracht kommt, überzulegen.

Der County Clerk wurde instruirt, die verschiedenen Townclerks aufzufordern, ihn mit Ernennungscertifikaten der Beamten deren Bürgschaften übergelegt wurden, zu versehen.

Die Bürgschaften und Applikationen der Doniphan Bank und der First National Bank von Grand Island in Bezug auf Countydepositen wurden verlesen und dem zuständigen Ausschuß überwiesen, welcher dieselben günstig einberichtete. Bericht angenommen.

Der Ausschuß an Drucksachen berichtete bez. des Ersuchens von Supt. Fishburn, dieses an den Superintendenten behufs Abgabe eines Kostenüberschlags der verlangten Artikel zurück zu verweisen. Angenommen.

Eine Zuschrift vom Ver. Staaten Einwanderungs-Bureau, verlangend daß die Countybeamten alle Ausländer, welche Countyunterstützung beziehen, berichten, damit dieselben wieder deportirt werden können, wurde verlesen und auf Antrag von Ewing eingereiht.

Auf Antrag von Lorentzen wurden die Forderungen der Standard Bridge Co. aufgenommen und verlesen. Dieselben handelten sich um folgende Beträge: $369.66, $85.76, $308.08, $417.36, $266.20, Summa $1447.06 und sind für den Bau von neun neuen Brükken und die Reparatur neun alter Brükken, wie sich aus den verschiedenen Berichten des Brückenausschusses, welche schon früher und während dieser Versammlung eingebracht wurden ergiebt. Da die Behörde dieselben in Ordnung findet, wurden vorgenannte Forderungen auf Antrag von Ewing bewilligt. Alle stimmten dafür.

Bürgschaftscomite berichtete zu Gunsten des Erneuerungscertifikats der Bürgschaft von Hilfsschatzmeister W. R. King. Bericht angenommen.

Hr. Stevens kam vor die Behörde und bot an, Kleiderrechen mit Haken in den verschiedenen Officen usw. zu 20c pro Fuß anzubringen. Angenommen.

Der Bericht des Finanzausschusses bez der Forderung der Soldaten-Hülfs-Commission wurde angenommen und die in Frage stehende Forderung im Betrage von $96.10 bewilligt und der Rest von $3.00 wegen nicht gehöriger Authentifikation nicht erlaubt.

Zwei Resolutionen des Finanzcomites in Betreff Transferirung der Summe von $1287.71 aus dem Wegefonds in den Allgemeinen Fonds, aus welch' letzterem zu Gunsten des ersteren vor einiger Zeit $1400 geborgt wurden, sowie die Annullirung des Hastings & Grand Island Road Fonds betreffend und die Transferirung der darin enthaltenen $364.60 in den Allgemeinen Fonds anordnend, wurden angenommen und der Schatzmeister angewiesen demgemäß zu handeln.

Hierauf Vertagung bis morgen Vorm. um 9 Uhr.

—0—

Grand Island, Neb., 20. Feb. 1904.

Behörde versammelte sich gemäß Vertagung, ausgenommen Benton waren alle Mitglieder anwesend, Vorsitzer Röser im Präsidium. Protoll der gestrigen Versammlung verlesen und angenommen.

Eine Zuschrift von Architekt Kimball, des Inhalts daß er die Beschwerdeschrift wegen der Mangel im Courthausbau erhalten und deswegen mit Hrn. Falldorf in Correspondenz getreten sei und antworten werde sobald eine Erwiderung in seinen Händen, wurde verlesen und befohlen, dieselbe dem Protokoll einzuverleiben.

Auf Empfehlung des Drucksachenausschusses, welches inzwischen mit einem Kostenüberschlag versehen, wurde das Ersuchen von Supt. Fishburn um gewisse Materialien gewährt.

Sodann wurde eine Resolution, in welcher eine Spezialwahl für den 29. März anberaumt wird, einstimmig angenommen. Bei gen. Wahl soll darüber abgestimmt werden, ob die Supervisorenbehörde ermächtigt werden soll, das alte Courthaus enthum für nicht weniger wie $10,000 zu verkaufen.

Der Ausschuß für Drucksachen empfahl die Anschaffung eines Recordbuches für den Coroner, sowie daß er sich für die nöthigen Formulare an den Countyclerk wende.

Die Behörde trat dann in Sitzung als Comite des Ganzen, um die vorliegenden Rechnungen zu prüfen. Nach Durchsicht derselben berichtete es zu Gunsten der Bezahlung aller Rechnungen ausgenommen der folgenden:

Verweisung an den Armenausschuß der Forderung der Stadt Grand Island für $64.50 für Pflege von Patienten im Nothhospital; Smith Premier Typewriter Co., $82.50 zurückverwiesen an den Forderer für gehörige Beglaubigung; Fred Myer, $2 für Abmähen von Unkraut auf öffentlichen Wegen auf Rath vom Countyanwalt zurückverwiesen behufs näherer Angabe, wann und wo die Arbeit gethan wurde. A. H. Andrews Co., $7635 für Meublement wurde dem Gebäudeausschuß mit der Weisung überwiesen, bei nächster Versammlung zu berichten. Wm. E. Bowen, Belohnung für Einfang des Pferdediebes, nicht erlaubt. J. D. Bulliß, zwei Forderungen für Fuhrlohn $6.00 betragend, erlaubt in Betrag von $5.25; Institut für Schwachsinnige, $110.01, wurde erlaubt und der Clerk angewiesen, den Vorsitzer des Armenausschusses dazu zu veranlassen, die Sache zu untersuchen und, wenn möglich, die Summe von den Eltern der in der Forderung genannten Zöglinge zu collektiren; John Beberniß, $5.00 für Brückenreparatur wurde erlaubt im Betrag von $4.50, Rest nicht erlaubt. Der Bericht des Comites des Ganzen wurde angenommen.

Die Forderung von Mary E. Mann für $24.52 für unter Protest bezahlte Steuern an Lot 3, Block 113, Railroad Addition wurde erlaubt und der Schatzmeister angewiesen die Steuern nach der Bezahlung von $24.52 zu annulliren und den Rest von $24.52 an den Forderungsteller zu returniren.

Zuschrift von der A. H. Andrews Co., enthaltend eine Faktura der erhaltenen Waaren wurde verlesen und auf Antrag von Ewing eingereiht.

C. A. Vanhorn erschien vor der Behörde um diese zu veranlassen, ein Disinfektionsmittel und Insektentödter zu kaufen.

Das Baucomite berichtete dann bez der ihm überwiesenen Forderung von Lester Rice daß die Forderung nur so viel verlangt wofür die Arbeit bereits gethan ist und empfahl diese zu bezahlen. Angenommen.

Auf Antrag von Ewing wurde der Clerk angewiesen, die Bekanntmachung für die Spezialwahl in der „Free Preß" und „Wood River Interest" zu veröffentlichen.

Auf Antrag von Gallacher wurde das Datum für nächste Versammlung auf den 15. März festgesetzt.

Sheriff Taylor stellte das Ersuchen, das von Hrn. Vanhorn angebotene Disinfektionsmittel anzuschaffen, welches gewährt und 10 Gallonen desselben bestellt wurden.

Hierauf Vertagung.

Folgende Rechnungen wurden erlaubt:

D H Bantine, 7 Copien des County Directory	$ 12 50
John Gallacher, Tage u. Meilengelder	49 40
J J Lorentzen, " "	37 90
Oscar Röser, " "	33 80
J E Moncrief, " "	24 80
Louis Schmidt, " "	37 20
John Ewing, " "	42 10
E J Wickwire, Salär und Waaren	45 25
C M Bade, Salär	50 00
J L Schaupp, Porto und Ausgaben	23 15
D H Fishburn, Salär, Porto und Drucksachen	107 35
F G Slusser, Transportation	45 35
S R Taylor, Gefangenenköstigung	143 00
R. J Sharp, Salär	32 00
Ernst Hoagland, Salär u Ausgaben	45 50
Rest, Kosten Sept Termin Dist Ger.	25 23
Baumann & Baumann, Waaren	10 90
G J Furniture & Undertaking Co.	2 50
Woolstenholm & Sterne, Waaren	3 50
Bee Hive Grocery dito	17 70
Sondermann & Co, dito	11 60
H H Glover, dito	30 22
A L Scudder, dito	2 70
F J Olsen, dito	17 95
Hayden Bros, dito	3 00
Louis Vert dito	14 60
Lederman Bros, dito	8 55
Decatur & Beegle, dito	3 00
J A Kelso, dito	4 40
Matthews Buchhandlung, dito	15 45
Bert G Watson, dito	3 85
J McKenzie, dito	9 70
Geer & Harrison, Sägespähne	8 65
W F Sammons, Belohn u Ausg.	60 50
J Lee Sutherland, Leichenschau an Schipmann und Wettstein	66 20
Reimer Baumann, Arbeit	4 00
Enno Baumann, dito	4 00
G C Domary, dito	3 00
Frau Penny, überschrieben an W H Gulbertson, für Arbeit	4 50
Otto Kirschke, Transferirung der Gewölbethüren	35 00
J D Bulliß, Fuhrlohn	5 25
Lester Rice, Malen von Schildern	19 30
Upperman & Feiser, Pumpen Repar	12 90
G J Plumbing Co, Mat u Arbeit	6 11
Max J Gage, Rep des Zeitschlosses.	15 00
Sam Nelson, Kohlen-Fuhrlohn	9 25
L W Frahl, dito	1 00
Neb Inst für Schwachsinnige	110 01
St Francis Hospital, Krankenpflege	38 50
O J Ballicott, Armenpflege	10 00
Neb Telephon Co, Dienste	14 80
State Journal Co, Materialien	15 00
J M Augustine, Drucksachen	40 18
Independent Publ Co, Materialien.	19 10
W H Lowes, Garladung Kohlen	118 00
G E Woodruff, Kohlen	59 70
W H Harrison dito	79 20
Chicago Lumber Co, dito	275 30
Brücken-Fonds:	
Chicago Lumber Co, Holz	31 41
John Beberniß, Reparaturen	4 50
Fred Langmann, dito	9 50
Peter Hermann, dito	4 00
A G Murphy, Eisenwaaren	9 95
S A Foster Lumber Co, Holz	60 65
W H Harrison, dito	50 10
C H Tully, dito	34 56
Wege-Fonds:	
Abschlag auf Appropr'n Dist No 2—Frank B White, Arbeit	30 00
P J Steiger, Arbeit	45 00

J. L. Schaupp, Countyclerk.

Für Magen-Leiden.

Ich habe sehr viele verschiedene Mittel für Magenleiden und Verstopfung eingenommen sagt Frau S. Geiger von Dunkerton, Iowa, aber nie mit so gutem Erfolg, als von Chamberlain's Magen- und Leber-Täfelchen. Zum Verkauf bei A. W. Buchheit.

CASTORIA.

Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher. Dasselbe Was Ihr Frueher Gekauft Habt

Niedrige Raten nach Californien

und dem pazifischen Nordwesten via

Grand Island Route.

Beginnend den 1. März und täglich fortgesetzt bis zum und inclusive den 30. April 1904, hat die Grand Island Route Colonisationtickets nach allen Punkten in Californien, Washington und Oregon und zwischenliegenden Punkten zu sehr niedrigen Raten zum Verkauf. Ueberliegen in gewissem Territorium erlaubt. Für Raten und nähere Einzelheiten sprecht vor beim nächsten Agenten oder schreibt an S. M. Adsit, G. P. A., St. Joseph, Mo.

CASTORIA.

Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher. Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt

Herm. Marckworth

532 & 534 Vine St., Cincinnati, Ohio

ist anerkannt der in deutschen, österreichischen und schweizer

Rechtssachen bei Gerichten und außergerichtlich erfahrenste **Rechtsanwalt u. Notar** Amerika's. Die von ihm ausgestellten **Vollmachten** zur Erhebung von ..... **Erbschaften** sind unbestreitbar und erfolgreich, ebenso wie seine Vormundschaften und Administrationen in Deutschland und Amerika. Folgende offizielle Liste **vermißter Erben** wird wöchentlich erneuert, und ist die einzige in Amerika und Europa:

Wegen Mangel an Raum muß die diesswöchentliche Erbenliste bis zur nächsten Nummer übergestellt werden. Es giebt kaum eine Doppeldollar.

Man wende sich **direkt** an

HERM. MARCKWORTH,

532 & 534 Vine St., Cincinnati, Ohio.

Dreißig Jahre Katarrh.

Beachtenswerthe Erfahrung eines hervorragenden Staatsmannes. Congreßmann Meekison empfiehlt Peruna auf's Beste.

Congreßmann Meekison von Ohio.

Der Achtbare David Meekison ist wohlbekannt, nicht nur in seinem Heimathstaate, sondern durch ganz Amerika. Er begann seine politische Karriere, indem er vier aufeinanderfolgende Termine der Stadt Napoleon, O., in welcher er wohnt, als Bürgermeister diente, während welcher Zeit er als Gründer der Meekison Bank von Napoleon, O., weithin bekannt wurde. Er wurde zum 55. Kongreß mit einer sehr großen Majorität gewählt und ist der anerkannte Führer seiner Partei in seinem Theile des Staates.

Nur Eines fehlte zu dem sonst vollständigen Erfolg dieses erfolgreichen Staatsmannes; sein einziger Feind, den er nicht besiegt hatte, war nämlich der Katarrh, der so heimtückisch herankommt und sein Opfer so fest packt. Dreißig Jahre lang bekämpfte er diesen persönlichen Feind erfolglos. Zuletzt kam ihm Peruna zu Hülfe. Er schreibt:

„Ich habe mehrere Flaschen Peruna gebraucht und fühle, daß ich dadurch in Betreff meines Kopfkatarrhs großen Vortheil gehabt habe. Ich fühle mich so ermuthigt, daß ich glaube, daß, wenn ich es noch kurze Zeit länger gebrauche, ich im Stande sein werde, die seit dreißig Jahren dauernde Krankheit vollständig auszurotten." — David Meekison, Kongreßmitgliedl.

Wenn Sie durch den Gebrauch von Peruna keine prompten und befriedigenden Resultate erzielen, so schreiben Sie sofort an Dr. Hartman, dem Sie Ihren Fall ausführlich beschreiben, und er wird Ihnen gern seinen werthvollen Rath gratis ertheilen.

Adresse: Dr. Hartman, Präsident des Hartman Sanitariums, Columbus, Ohio.

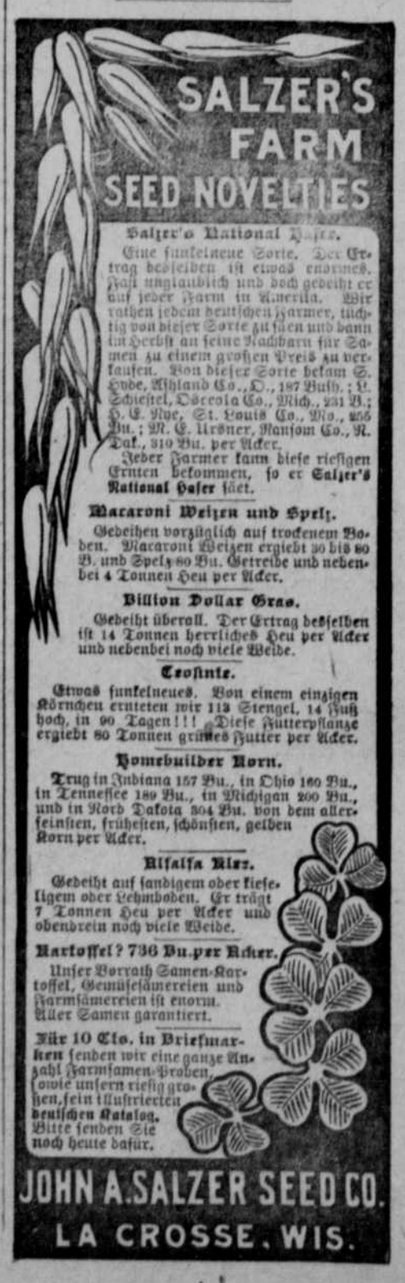
Nur 12 Cts.

braucht man einzuschicken, um unser neuestes großartiges 20-seitiges **Deutsches Liederbuch** mit Noten und vielen feinen Illustrationen per Post zu erhalten. Wer etwas bestellt, bekommt es **ganz frei**.

Unser berühmter Griechisch-Californischer rother Süßwein **Cephalonia zu $1.00** und der echte **Mocking Bird Whiskey zu $2.50** per Gallone können nirgendwo geboten werden.

Alles zu **Wholesale Preisen direkt an Consumenten** verkauft.

Stulz Brothers, Dep. 4.

1416-1418 Main Str., Kansas City, Mo.

Rußland hat einen formellen Protest an die Mächte ergehen lassen wegen des unberechtigten Vorgehens der Japaner. Es wird gesagt, daß Japan die internationalen Gesetze übertreten hat und sein Vorgehen durch nichts gerechtfertigt war.